

# KOCHERBURGBOTE

Mitteilungsblatt des Stadtbezirks Aalen-Unterkochen



## Allerheiligen: Ein Fest der Hoffnung

### Bedeutsamer Anlass

Am Ersten November feierten wir das Fest Allerheiligen. Die Heiligen haben ihr Leben durch das Zeugnis ihres Blutes, ihres Wortes und ihrer Tat für Jesus eingesetzt und den Menschen gedient. Sie haben uns gezeigt, was es heißt, Christ zu sein. Sie haben die Erde gesehen und den Himmel nicht aus den Augen verloren. Sie haben die Welt geliebt und Gott gedient. Sie haben in ihrer Zeit gelebt und die Ewigkeit gewonnen.

Am gleichen Tag denken wir auch an unsere Verstorbenen. Wir besuchen Gräber. Wir erzählen von Müttern und Vätern, von Opas und Omas. Von Kindern, die viel zu früh verstarben. Von Unfallopfern, die sich nicht verabschieden konnten. Von Menschen, die Terror und Hass geopfert wurden.

Das Fest Allerheiligen ist ein Fest der Hoffnung auf Heil und Erlösung für alle, die die Liebe Gottes annehmen. Viele Heilige kennen wir mit Namen. Es gibt auch Heilige, die nehmen keinen Platz ein im Heiligenkalender. Sie sind vielleicht unbedeutende Leute, deren Namen niemand kennt. Trotzdem sind sie in Gottes Augen heilig. Für alle namenlosen Heiligen feiern wir am ersten November das Fest „Allerheiligen“.

### Heiligen des Alltags

Wir können unseren Blick auch auf jene Frauen und Männer richten, die unter uns leben und still Gottes Liebesbotschaft in ihrem Alltag praktizieren. Sie sind die Heiligen des Alltags. Sie leben unter uns. Da ist der lebenswerte Nachbar, der seinen Mitmenschen hilft und in der Not bei ihnen bleibt. Da sind Menschen auf der Straße, die uns – vielleicht zufällig – zur Seite stehen, wenn wir es gerade brauchen. Da ist der gute Freund, der in dunklen Stunden zu uns hält und uns versteht und dadurch unser Leben hell macht. Da ist ein guter Vater oder eine liebe Mutter, die ein vorbildliches christliches Leben führen.

Das Fest Allerheiligen lässt uns an die Heiligen vergangener Zeiten denken. Es zeigt uns aber auch, dass heute Heilige mitten unter uns leben. Das Fest Allerheiligen ist zugleich eine Aufforderung an jede und jeden von uns, heilig zu leben und einfach von Herzen gut zu sein.

Liebe Gemeinde, ich hoffe, Sie hatten alle ein gesegnetes Allerheiligen. Möge Ihre Fürsprache uns stärken und ermutigen, unserem Glauben treu zu bleiben.

Euer Pfarrer  
Pfr. Beski

## Volkstrauertag

### EINLADUNG ZUR GEDENKSTUNDE

Die Gedenkstunde für die Toten beider Weltkriege sowie der Opfer aus  
Gewaltherrschaft findet am **Sonntag, 16. November 2025,**  
um **10.00 Uhr,**

beim Kriegerdenkmal statt.

- Musikstück, Musikverein Unterkochen
- Gedichtvortrag, Kocherburgschule Unterkochen
- Liedvortrag, Liederkranz Unterkochen
- Ansprache, Hans-Peter Stütz, Ortsvorsteher
- Liedvortrag, Liederkranz Unterkochen
- „Ich hatt' einen Kameraden“, Musikverein Unterkochen

Wir dürfen alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die Fahnenabordnungen aller Vereine, Institutionen und Jugendgruppen zu dieser Gedenkstunde ganz herzlich einladen.

## Aktuelle Informationen



## Brunnen und Wasserstellen auf den Aalener Friedhöfen werden abgestellt

**Ab Montag, 17. November 2025, werden auf allen Friedhöfen der Stadt Aalen die Brunnen und Wasserstellen abgestellt.**

Aufgrund der sinkenden Temperaturen und der Gefahr von Frostschäden an den Leitungen und Wasseranschlüssen wird die Wasserversorgung bis zum Frühjahr eingestellt.

Es wird empfohlen, das benötigte Wasser für Blumengestecke oder die Grabpflege in diesem Zeitraum selbst mitzubringen.

Mit dem Einsetzen wärmerer Temperaturen im kommenden Frühjahr werden die Wasserstellen wieder in Betrieb genommen.

## GOA



**Ab sofort verstärkte Kontrollen der Biotonnen im Ostalbkreis – für saubere und richtig getrennte Bioabfälle**

Die Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallbewirtschaftung (GOA) startet ab sofort verstärkte Kontrollen der Biotonnen im Landkreis. Ziel ist es, die Qualität des Bioabfalls zu sichern, Störstoffe zu reduzieren und damit die Vorgaben der Bioabfallverordnung umzusetzen.

Noch immer landen in vielen Biotonnen Plastiktüten, Verpackungen oder Restmüll – Abfälle also, die dort nichts verloren haben. Diese sogenannten „Störstoffe“ verursachen hohe Zusatzkosten, mindern die Qualität des Bioabfalls und erschweren dessen Verwertung zu hochwertigem Kompost und Biogas. Sauberer Bioabfall bedeutet dagegen: weniger Kosten und mehr Umweltschutz.

### Kontrollen der Biotonnen starten jetzt

Um Störstoffe – vor allem Plastiktüten und anderen Restmüll – in der Biotonne weiter zu reduzieren und die Bioabfallverordnung einzuhalten, werden ab sofort Kontrollen der Biotonnen durchgeführt.

Mithilfe von Kameras in den Fahrzeugen wird künftig bei der regulären Leerung überprüft, ob die Biotonne korrekt befüllt ist. Wird ein Störstoff entdeckt, wird der Besitzer der Tonne ausgelesen und die Information im GOA-System gespeichert.

### Das passiert bei Fehlbefüllung

Als direkte Folge einer falschen Befüllung erhalten die betroffenen Haushalte ein Informationsschreiben. In diesem Anschreiben wird daran appelliert, künftig auf eine richtige Trennung und die Verwendung der offiziellen Papierbeutel zu achten, um weitere Konsequenzen zu vermeiden. Ziel ist nicht Strafe sondern Aufklärung – damit alle Bürgerinnen und Bürger wissen, worauf sie achten müssen.

### Warum das wichtig ist

Die Qualität des Bioabfalls entscheidet darüber, wie gut er weiterverarbeitet werden kann. Nur sauber gesammelte organische Abfälle lassen sich zu Kompost und Biogas verarbeiten. Jede Plastiktüte, jede Windel und jeder Restmüllanteil stört diesen Kreislauf – und verursacht unnötige Kosten.

„Mit den Kontrollen möchten wir keine Bürger gängeln, sondern die vielen, die richtig trennen, schützen“, betont Siegfried Gstöttner, Geschäftsführer der GOA. „Wer sich an die Regeln hält, sorgt dafür, dass die Entsorgungskosten für alle stabil bleiben.“

### Ein gemeinsames Ziel

Die GOA erinnert daran, dass Abfallentsorgung eine gemeinschaftlich finanzierte Aufgabe ist. Jede richtig befüllte Biotonne trägt dazu bei, dass das System zuverlässig, kosteneffizient und umweltfreundlich bleibt.

GOA – Gemeinsam für saubere Bioabfälle und eine nachhaltige Zukunft im Ostalbkreis.



## Winteröffnungszeiten

Die GOA informiert, dass ab 1. November 2025 für alle Wertstoffhöfe, die Entsorgungsanlage Ellert sowie die Erd- und Bauschuttdeponie Herlikofen die Winteröffnungszeiten gelten.

Die neuen Öffnungszeiten betreffen hauptsächlich die Abendstunden. Die Erd- und Bauschuttdeponie Herlikofen hat außerdem von November bis Mitte März samstags geschlossen.

### INFO

Die Winteröffnungszeiten sind auf dem Abfuhrkalender vermerkt und stehen zudem online auf [www.goa-online.de](http://www.goa-online.de).

## Sperrmüllbörse

### Zu verschenken:

- 20 VHS Kassetten Tel. 07361/89235

Ihr gebührenfreies Angebot zur kostenlosen Abgabe von Gebrauchsgegenständen in einem guten Zustand erbitten wir an das Bezirksamt Unterkochen, Zimmer 8, E-Mail: [rathaus.unterkochen@aaln.de](mailto:rathaus.unterkochen@aaln.de), Tel. 9880-11, zu senden.

## Notdienste

### Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!  
Aktueller Notdienst unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Mittwoch, 05.11.2025**

**Apotheke im Facharztzentrum Aalen**

Weidenfelder Str. 1  
Tel. 07361/559833

**Stadt Apotheke Heubach**

Postplatz 4  
Tel. 07173/91050

**Donnerstag, 06.11.2025**

**Apotheke am Markt Hüttlingen**  
Abtsgmünder Str. 7  
Tel. 07361/5280581

**Sonnen-Apotheke Heidenheim**

Bühlstr. 20  
Tel. 07321/23314

**Freitag, 07.11.2025**

**Marien-Apotheke Aalen-Unterkochen**  
Rathausplatz 8  
Tel. 07361/88213

**Heckental-Apotheke Heidenheim**

Rückertstr. 23  
Tel. 07321/43377

**Samstag, 08.11.2025**

**Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat**  
Ebnater Hauptstr. 44  
Tel. 07367/4454

**Marien-Apotheke Ellwangen**

Marienstr. 13  
Tel. 07961/3525

**Sonntag, 09.11.2025**

**Hofherrn-Apotheke Aalen-Hofherrnweiler**  
Hofherrnstr. 50  
Tel. 07361/44041

**Reichsstadt-Apotheke Bopfingen**

Hauptstr. 8  
Tel. 07362/96340

**Montag, 10.11.2025**

**Apotheke am Markt Westhausen**  
Dalkinger Str. 6  
Tel. 07363/953444

**Rathaus-Apotheke Heidenheim-Schnaitheim**

Am Rathaus 11  
Tel. 07321/96770

**Dienstag, 11.11.2025**

**Rems-Apotheke Essingen**  
Bahnhofstr. 33  
Tel. 07365/5115

**Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen**

Karlstr. 1  
Tel. 07961/9332010

**Mittwoch, 12.11.2025**

**Hofherrn-Apotheke Aalen-Hofherrnweiler**  
Hofherrnstr. 50  
Tel. 07361/44041

**easyApotheke Bopfingen**

Ipftreff 2  
Tel. 07362/9234433

**Donnerstag, 13.11.2025**

**Kochertal-Apotheke Oberkochen**  
Heidenheimer Str. 16  
Tel. 07364/7666

**Alb-Apotheke Gerstetten**

Wilhelmstr. 21  
Tel. 07323/6146



### Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

### Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen  
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag,  
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

### Hausärztlicher Notdienst

**116117**

### Augenärztlicher Notdienst

**0180/50112098**

### Zahnärztlicher Notdienst

**0761/12012000**

### Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:  
Polizeiposten Oberkochen  
**07364/95599-0**

außerhalb der Dienstzeiten:  
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

### Feuerwehr-Notruf

**112**

### Krankentransporte

**19222**

## Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder  
kostenfrei aus dem Festnetz  
Tel. 0800/0022 8 33  
Handy max. 69 ct/min.  
Tel. 22 8 33

### Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage  
in Unterkochen – mit  
Parkscheibe bis zwei Stunden



## Schulmitteilungen

### Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen



#### Bewegende Vernissage der Ausstellung „Menschenrechte für alle“ am Ernst-Abbe-Gymnasium

Das Forum des Ernst-Abbe-Gymnasiums verwandelte sich in einen Raum der Begegnung, Reflexion und künstlerischen Auseinandersetzung mit einem zentralen Thema unserer Zeit: dem Schutz und der Verteidigung der Menschenwürde. Mit der feierlichen Vernissage zweier Ausstellungen unter dem gemeinsamen Titel „Menschenrechte für alle“ wurde ein kraftvolles Zeichen gegen Diskriminierung und für Vielfalt gesetzt.

Die Hauptausstellung zeigt über 20 eindrucksvolle Fotoporträts von Menschen aus dem Ostalbkreis, die in ihrem Alltag Diskriminierung erleben – unter anderem aufgrund ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion oder sexuellen Orientierung. Konzipiert wurde das Projekt von der Partnerschaft für Demokratie des Ostalbkreises im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2024, fotografisch umgesetzt von Tobias Holzinger (Kollektiv K), grafisch begleitet von Eva Hoch. Letztere weilten unter den Gästen der Vernissage. Leonie Lim (Klasse 7) leitete am Klavier musikalisch in eine Veranstaltung ein, die nachdenklich stimmte, aber auch Mut machte. In ihren Begrüßungsworten hoben Ajmal Oshner Zamani von der Partnerschaft für Demokratie des Ostalbkreises und Schulleiter Hans-Ulrich Wörner hervor, wie wichtig es sei, Diskriminierung sichtbar zu machen und gleichzeitig Räume für Dialog und Veränderung zu schaffen.

Als besondere Gäste der Vernissage waren Mehtap Derin und Dario Thiem, zwei der portraitierten Menschen, zugegen und unterstrichen die Wichtigkeit des Projekts. Beide standen den Schülerinnen und Schülern des Leistungskurses Gemeinschaftskunde in einem eindrucksvollen Interview Rede und Antwort. Ihre Erfahrungsberichte machten deutlich, wie subtil und gleichzeitig verletzend alltäglicher Rassismus sein kann – und wie wichtig es ist, ihm aktiv entgegenzutreten.

Ergänzt wird die Fotoausstellung durch eine zweite Schau mit künstlerischen Arbeiten der letztjährigen Klasse 10. Im fächerübergreifenden Unterricht (Französisch/Kunst) setzten sich die Schüler/innen unter Leitung der Fachlehrkräfte Silke Schwab-Krüger und Yeliz Ayvaz-Brütting mit dem Thema Rassismus auseinander. Ausgangspunkt war der französische Comic-Roman „Le Racisme“, zu dem eigene Comics entwickelt wurden – basierend auf persönlichen Erfahrungen und Beobachtungen im Alltag.

Zwei Schülerinnen der JG 1 – Samira und Amy – gaben während der Vernissage einen Einblick in den Entstehungsprozess ihrer Arbeiten und berichteten, wie sehr sie die Auseinandersetzung mit dem Thema persönlich berührt hat. Die Comics sind im Obergeschoss des Forums zu sehen und laden, ebenso wie die Fotoporträts, zum Gespräch ein.

Die gelungene Verbindung von professioneller Fotokunst und authentischen Schülerarbeiten zeigt, wie politische Bil-

dung, Kunst und gelebte Schulentwicklung Hand in Hand gehen können. Das Ernst-Abbe-Gymnasium trägt den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ – und mit dieser Ausstellung wird deutlich, dass dieser Titel nicht nur ein Schild am Eingang ist, sondern gelebter Anspruch.

Zum Abschluss der Veranstaltung sorgte Sebastian Stephan (JG1) am Klavier für einen musikalisch-nachdenklichen Ausklang. Die Ausstellungen sind noch bis zum Ende des Schulhalbjahres im Januar 2026 im Forum des EAG zu sehen.

Alle Schüler/innen und Lehrkräfte sind eingeladen, die Ausstellungen anzuschauen oder im Unterricht zu nutzen – als Anstoß für Diskussion, als Impuls zur eigenen Haltung oder einfach zum stillen Nachdenken. Denn: Menschenrechte gehen uns alle an. Weitere Informationen zur Fotoausstellung: [www.pfd-ostalb.de](http://www.pfd-ostalb.de).



## Neues aus der Bücherei

### Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

#### Neu im Bestand sind folgende Medien:

##### Kinderbuch:

##### Asterix in Lusitanien

(Comic)

An einem schönen Frühlingsmorgen taucht ein Fremder namens Schnurres im Dorf auf. Er kommt aus Lusitanien, dem sonnenverwöhnten Land westlich von Hispanien, das ebenfalls unter der Herrschaft Roms steht. Schnurres bittet die unbeugsamen Gallier um Hilfe, da er die mächtige Wirkung des Zauberspruchs kennt. Sein Freund Schäoprozes wird verdächtigt, Cäsar vergiften zu wollen! Dahinter steckt ein Komplott, das Asterix und Obelix aufdecken müssen. Sie reisen ins heutige Portugal, bekannt für seine Gastfreundschaft sowie Fado, Fliesen und Fischgerichte. Eine Herausforderung für Obelix, denn mit Kabeljau kann er so gar nichts anfangen.

##### Benn, Amelie:

##### Der Wunschzettel-Dieb

(Weihnachten)

Als kurz vor Weihnachten die Wunschzettel aller Kinder des Dorfes gestohlen werden, machen sich die Zwillinge Anni und Tim an die Verfolgung des Diebes. Ob es ihnen gelingt, die Sache in Ordnung zu bringen, damit alle Kinder doch noch ihre Geschenke vom Weihnachtsmann bekommen?

**Blau, Smilla:**

**Es niest ein Rentier vor der Tür**  
(Weihnachten)

Frieda hat zu Weihnachten einen Arztkoffer geschenkt bekommen, doch niemand hat Zeit, ihr Patient zu sein. Als es am ersten Weihnachtsfeiertag an der Tür klingt, kann Frieda ihr Glück kaum fassen: Es ist eine Art Hirsch mit einem seeehr großen Geweih, roten Augen und Rotznase und mit einem Brief vom Weihnachtsmann: Rentier Flinn braucht Ruhe und allerbeste medizinische Versorgung.

**Kähler-Timm, Hilde:**

**Der kleinste Engel von allen**  
(Weihnachten)

Bahn frei für den kleinen Engel! Die Kleinen dürfen beim Weihnachtskonzert ganz vorne stehen. Ein Glück, dass er der Kleinste von allen ist! Fehlt nur noch das passende Gewand. Auf dem Weg zur Kirche passiert plötzlich jede Menge Unerwartetes.

**O Geisterbaum**

(Die drei ???)

(Weihnachten)

Ein neuer Kriminalfall für die beliebten Detektive aus Rocky Beach. Justus, Peter und Bob werden zum berühmten „Santa´s Weekend“ bei Schauspieler Jim Rattle eingeladen. Ein Wochenende im Schnee was gibt es Schöneres? Doch dann kommt es zu ungewöhnlichen Vorfällen. Vor der Villa, in der die Feier stattfinden wird, steht der berühmte Geisterbaum. Viele Legenden ranken sich um die 500 Jahre alte Tanne. Stimmt es, dass im Baum Gespenster hausen? Die Detektive glauben eigentlich nicht an Spuk. Als die Gäste von einem Geist überrascht werden, haben auch die Detektive erst einmal Zweifel.

**Pantermüller, Alice:**

**Muh mir das Lied von der Kuh**  
(Mein Lotta-Leben ; 22)

In einer Schneekatastrophe eingeschneit, muss Lotta nicht nur nervige Gäste ertragen, sondern auch ihren Lieblingshund Anton aus dem stromlosen Tierheim retten.

**Scheller, Anne:**

**Ein Rentier namens Zimtstern**  
(Weihnachten)

Können Flora, ihr kleiner Bruder Amir zusammen mit dem frechen Wichtel

Nille Zimtstern helfen, die Rentierprüfung zu bestehen? Dafür müssen die vier einige Abenteuer bestehen. 20 Vorlesekapitel und vier Mitmachangebote machen die Adventszeit zu einem spannenden Erlebnis.

**Weihnachten in Finnland**

(Otto fährt los ; 4)

(Bilderbuch Abenteuer)

OTTO erlebt mit seiner Ferienfamilie ein magisches Weihnachtsabenteuer in Finnland voller Polarlichter, Winterspaß und herzlicher Begegnungen.

**Sachbuch-Kinder:**

**Das Alte Ägypten**

(Was-ist-Was)

Lass dich ins alte Ägypten entführen, um die faszinierende Hochkultur erklärt zu bekommen! Es geht um den Pharaonenaufstieg, Pyramidenbau, Hieroglyphen und Ausgrabungen. Du erfährst auch von Alltagsleben, Berufen, dem Nil, ägyptischen Göttern und dem Niedergang des Reichs.

**Buneß, Juliane:**

**Schneekristalle aus Transparentpapier**

(Weihnachten)

Das Winterlicht einfangen mit funkelnden Schneestern Schneekristalle faszinieren durch ihre einzigartige, filigrane Schönheit und mit diesem Buch können Sie sie ganz einfach selbst gestalten! Mit nur wenigen Handgriffen entstehen aus Transparentpapier kunstvolle Winterdekorationen, die Ihr Zuhause erstrahlen lassen.

**Caliri, Ilaria:**

**Weihnachten im Wald**

(Weihnachten Sachbuch)

Mach´s dir gemütlich mit Wolle und Häkelnadel und lass dich vom Weihnachtswald und seinen Bewohnern verzaubern! Die 24 Mini-Häkelfiguren in diesem Adventskalenderbuch begleiten dich durch die turbulente Weihnachtszeit und verschaffen dir entspannte Häkelpausen mit kleinen Projekten zum Dahinschmelzen. Die niedlichen kleinen Waldbewohner erwarten dich schon hinter den Türcchen wer und was mag dir wohl auf deinem Weg durch den Winterwald begegnen.

**Komm mit ins Ballett**

(Sport)

Was alles kann ich in einer Ballettschule lernen, um vielleicht eines Tages sogar in einer Aufführung des berühmten Balletts „Schwanensee“ zu tanzen? Hier bekommst du es gezeigt.

**Pierce, Val:**

**Niedliche Häkel-Ideen für Weihnachten**

(Weihnachten)

Nach einer kurzen Einleitung zu Material und Techniken folgen 20 süße Häkelarbeiten für Weihnachten jedes des für sich ein entzückendes Geschenk oder eine tolle Deko-Idee für Zuhause. Neben herzigen Figuren finden sich auch Geschenkbeutel, Christbaumschmuck, Geschenkanhänger, Nikolausstiefel, Platzdecken und Weihnachtsgirlanden.

**Ritterhoff, Anja:**

**Wichtel aus Papier**

(Weihnachten Sachbuch)

Weihnachtszeit ist Wichtelzeit! Bringen Sie mit fröhlichen Wichtelmotiven eine Extraportion Weihnachtszauber in Ihr Zuhause! Basteln Sie liebevolle Fensterbilder, festliche Türkränze, stimmungsvolle Girlanden und zauberhafte Tischdeko perfekt für eine gemütliche Adventszeit.

**Romane:**

**Benedict, Alexandra;**

**Das Tödliche Christmas Game**

(Krimi)

Leise rieselt das Blut Zwölf Schlüsseln, zwölf Rätsel und zwölf Tage, sie zu lösen: Ein fürchterlicher Schneesturm schneidet Lily und ihre Familie über die Weihnachtstage von der Außenwelt ab. In dem einsamen Herrenhaus sollten sie ein letztes Mal das traditionelle Christmas Game spielen. Der Gewinn in diesem Jahr: das Haus selbst. Doch dann wird einer von ihnen ermordet. Und plötzlich spielen sie nicht mehr nur um das Erbe, sondern um ihr Leben. Es ist Heiligabend. Widerwillig macht sich Lily auf den Weg zum abgelegenen Familiensitz in Yorkshire. Sie hatte sich geschworen, niemals dorthin zurückzukehren. Denn in diesem Haus starb unter ungeklärten Umständen ihre Mutter. Doch nun ist auch ihre geliebte Tante tot. Ihr letzter Wunsch: Die ganze



Familie soll noch ein letztes Mal das traditionelle Christmas Game spielen. Zu gewinnen gibt es nicht nur die Besitzurkunde des Herrenhauses. Auch das Geheimnis um den Tod von Lilys Mutter soll endlich gelüftet werden. Schnell wird allerdings klar, dass alle ihre eigenen Gründe haben, gewinnen zu wollen und nicht alle spielen fair. Wird Lily sich am Ende durchsetzen oder selbst zur Spielfigur in einem mörderischen Plan?

**Buslau, Oliver:**  
**In dulci mordio**

(Krimi)

Wer erschoss den Dirigenten während der „Weihnachtssinfonie?“ Was hat Schumanns Geist mit einer Einbruchserie zu tun? Und wer stahl bei einer Probe für das „Weihnachtsoratorium“ die wertvolle Bach-Gedenkmünze?

**Fitzek, Sebastian:**

**Der Nachbar**

(Thriller)

Die Strafverteidigerin Sarah Wolff leidet unter der Angst vor Einsamkeit, bis sie entdeckt, dass sie nie wirklich allein war, denn ein unsichtbarer Nachbar beobachtet sie unaufhörlich.

**Heckl, Stefanie:**

**Der tödliche Bratapfel-Likör**

(Krimi)

Wer ermordete den Organisten der Johanniskirche mitten im Orgelspiel? Hat der Künstler ihn als Letzter gesehen?

**Klüpfel, Volker:**

**Lückenbüßer**

(Regionalkrimi)

„Wählt's den Klufti. Also mich. Und jetzt lasst mir meinen Frieden, ich muss endlich was schaffen, Himmelsarschkreizkruzifixmalefizsaubande!“ Es ist ein großer Tag für Interims-Polizeipräsident Kluftinger, der einen Einsatz in den Bergen leitet. Der Einsatz läuft völlig aus dem Ruder, ein Polizist kommt ums Leben. Ist Kluftingers chaotische Planung schuld am Tod des Kollegen? Eigentlich kann er schlechte Schlagzeilen überhaupt nicht gebrauchen, denn er kandidiert für den Gemeinderat zunächst nur als Lückenbüßer, um die Liste zu füllen. Aber als er erfährt, dass sein Intimfeind Doktor Langhammer gegen ihn antritt, ist sein Ehrgeiz geweckt. Schnell wird klar, dass mehr hinter

dem Todesfall in den Bergen steckt als ein tragisches Unglück. Kluftinger steht vor der wichtigen Frage: Warum musste der Kollege sterben?

**Lind, Hera:**

**Die stille Heldin**

(Familie)

Im von Patriarchat und Krieg geprägten Runau 1905 kämpft Helene trotz schwerer Verluste und Herausforderungen um ihre Familie und bewahrt dabei ihr großes Herz und die Liebe inmitten von Leid und Zerreißproben.

## Vereine

### FV 08 Unterkochen



Aktive – 02.11.2025

**TV Neuler –**

**FV 08 Unterkochen I**

**0:3 (0:1)**

**Bezirksliga 14. Spieltag**

Aufstellung: Illig – Viehöfer, Funk (66. Ebert), Abele, Essig – Gold, Blank, Weisensee, Ilg (81. Jakobsch) – Baumann (74. Homoki), Eller

Im Duell zweier Mannschaften, die in den letzten Wochen relativ wenig Punktausbeute hatten, kam unsere Mannschaft besser ins Spiel und hatte durch Baumanns Kopfball in der 16. Minute eine erste Chance zur Führung. Die fiel dann in der 24. Minute durch Christian Essig, dessen Freistoß von einem TVN-Akteur unhaltbar für Schall im Tor abgefälscht wurde. Einige Minuten später lief Baumann nach Blank-Zuspiel alleine auf Schall zu, verfehlte das Tor aber knapp links. Zur Halbzeit blieb es beim verdienten 0:1. Nach dem Seitenwechsel wurde der TV etwas besser, wirklich in Bedrängnis kam die 08-Abwehr aber äußerst selten. In der 54. Minute hatte Neuler die einzige wirkliche Chance des Spiels, als Köppe aus gut 20 Metern abzog und der Ball an die Unterkante der Querlatte ging, von dort vor die Linie und geklärt wurde. Torwart Illig war mit den Fingerspitzen noch dran und verhinderte damit wohl das Tor. Insgesamt änderte diese Chance aber an den Kräfteverhältnissen nicht wirklich was, denn in der 64. Minute war es zunächst Jonas Ilg, der mit einem

Strahl an den Pfosten traf. Eine Minute dann David Weisensee, der mit einer guten Chance an Schall scheiterte. In der 71. Minute war dieser bereits geschlagen, als Eller ihn umkurvt hatte, doch ein mitgelaufener Abwehrspieler konnte die Situation noch in letzter Sekunde entschärfen. Der fällige Eckball brachte dann aber das 0:2, als der Ball über Umwege zu Weisensee kam und dieser ihn per Volley trocken ins kurze Eck nagelte. Damit war die Partie vorentschieden, auch wenn Neuler nochmal alles versuchte. Unsere Mannschaft war dem 0:3 dennoch näher als die Heimelf dem Anschlusstreffer, denn Blanks Schuss ging ebenfalls an den Pfosten. Die endgültige Entscheidung war dann Essigs Kopfballtreffer nach Viehöfer-Ecke zum 0:3-Endstand.

Tore: 0:1 Essig (24.), 0:2 Weisensee (72.), 0:3 Essig (87.)

**TSG Nattheim II –**

**FV 08 Unterkochen II**

**2:2 (0:0)**

**Kreisliga B4 12. Spieltag**

Aufstellung: Kübler – Kopp, Knaus (80. Baka), Spichal (67. Harsch), Gröber (67. Haubold) – Köhle, Schoch (46. P. Lutfiu), S. Lutfiu (67. Siekmann), Civelek – Kaiser, Eiberger

Nach gutem Start und zwei Chancen von Kaiser und Eiberger fiel das vermeintliche 0:1 für unsere Mannschaft. Zunächst gab Schiedsrichter Schilling das Tor, argumentierte dann aber mit einem Vorteil und machte am Ende einen Freistoß für Nattheim daraus. Nun ja, es blieb jedenfalls beim 0:0. Für die Heimelf wirkte diese Szene wie ein Wachmacher, denn im weiteren Verlauf der Hälfte war Nattheim II die gefährlichere Mannschaft und dem 1:0 sicher näher als unsere Mannschaft. Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, der im 1:0 für die TSG nach 60 Minuten mündete. Gnosa erzielte per sehenswertem Distanztreffer die Führung. In der 74. Minute dribbelte ein TSG-Akteur durch die halbe 08-Hintermannschaft und Max Harsch wusste sich im Sechzehner nur mit einem Foul zu helfen. Den fälligen Strafstoß verwandelte Demiröz zum 2:0. Die Entscheidung war dieses Tor jedoch noch nicht, denn jetzt versuchte unsere Mannschaft noch einmal alles

und die Einwechslungen brachten frischen Wind dazu. Der Anschlusstreffer fiel erneut kurios. Zunächst ließ Siekmann zwei Gegenspieler stehen und schoss anschließend an die Latte, bevor der Ball zu Pajtim Lutiu kam, dessen Flanke zu Kaiser ging und dieser in der Luft gefoult wurde. Eiberger nutzte den Abstauber zum 2:1, der Schiedsrichter entschied jedoch darauf, dass es Elfmeter gibt, obwohl das Tor bereits gefallen war. Nun ja, erneut Konfusion, aber Eiberger blieb cool und machte das 2:1. Die letzte Viertelstunde spielte man weitgehend nur noch auf das Tor der TSG und in der 90. Minute wurde man belohnt. Harschs Steckpass kam zu Siekmann, der das 2:2 erzielte. Noch vor Ende der regulären Spielzeit hätte es sogar noch Elfmeter geben können, doch der Schiedsrichter konnte sich nicht zu einem weiteren Pfiff durchringen und pfiff das Spiel Sekunden später pünktlich ohne Nachspielzeit ab. Tore: 1:0 Gnosa (60.), 2:0 Demiröz (74., FE), 2:1 Eiberger (76., FE), 2:2 Siekmann (90.)

## Vorschau

**Samstag, 08.11.2025**

FV 08 Unterkochen II – SV Elchingen, 12.30 Uhr

FV 08 Unterkochen I – TSG Nattheim, 14.30 Uhr

Wir bitten um zahlreiche Unterstützung der Mannschaften!

## TV 1884 Unterkochen e.V.



### Ehrungsfeier des TV Unterkochen

Am 26. Oktober 2025 fand die Ehrungsfeier des TV Unterkochen im Bischof-Hefe-Haus in Unterkochen statt. Der TVU hatte seine Vereinsjubilare und verdiente Mitarbeiter eingeladen, um ihnen Dank und Anerkennung für langjährige Mitgliedschaft und Verdienste um den TVU auszusprechen.

In seiner Begrüßung hieß Rainer Wiesenfarth die Gäste willkommen und gab seiner Freude über die zahlreiche Teilnahme Ausdruck. Nach dem Begrüßungswort von Ortsvorsteher Hans-Peter Stütz wurden die Ehrungen vorgenommen.

Zwischen den Ehrungsblöcken unterhielten die Tanzgruppen Minimäuse und TVU Dance-Crew des TV Unterkochen die Anwesenden mit fetzigen Tanzeinlagen. Dieses Jahr dürfen wir seit langem wieder eine Ehrung im Jugendmannschaftssport, Abteilung Tischtennis vornehmen.

Nach dem Abschluss des protokollarischen Teils hatte der TVU seine Gäste als Dank zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Unsere Anerkennung gilt den Organisatoren und den fleißigen Helferinnen und Helfern, welche die Feier zu einem Erfolg gemacht haben.

Dank sagen wir der Kath. Kirchengemeinde Unterkochen für die Überlassung des Saales im Bischof-Hefe-Haus.

Es wurden geehrt langjährige Mitgliedschaft für 25 Jahre: Sascha Diehl, Heike Fischer, Ute Fritz, Manfred Mauel, Verena Starz, Dr. Karl Uhl, Isolde Ziegler-Bastillo.

Für 40 Jahre: Sieglinde Babel, Andreas Balle, Gerhard Balle, Claudia Caliaro, Bärbel Gerstner, Joachim Gerstner,

Lydia Haag, Holger Hofmann, Beate Sternbacher-Beer, Hannelore Zeller.

Für 50 Jahre: Roman Gaugler, Edeltraud Ottlik, Andreas Weidner.

Sportliche Erfolge: Bezirksmeister Tischtennis U15: Andreas Schmid, Lukas Bachert, Luis Esber, Anton Strauch, Ludwig Strauch.

Verdienstnadel Bronze: Corinna Burger langjährige Übungsleiterin, Jennifer Hauck langjährige Übungsleiterin, Jasmin Walter 6 Jahre Übungsleiterin Leichtathletik, Sabrina Tamburini 7 Jahre Reha Abrechnung Buchhaltung.

Verdienstnadel Silber: Gilbert Übensee für Jugendarbeit.

Verbandsehrung WLSB Bronze: Ernst Watzlawik.

Langjährige Funktion: Georg Kokoschka 45 Jahre Abteilungskasse Laufgemeinschaft Unterkochen, Wolfgang Schneider 25 Jahre Kassenprüfer.

Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch.



## VdK

Ortsverband Unterkochen-Ebnat



### Der Ortsverband informiert:

**„Gesund digital“ – digitale Gesundheitskompetenz verbessern**

Die Digitalisierung in Deutschland schreitet voran – auch im Gesundheitswesen! Elektronische Patientenakte, E-Rezept oder diverse Gesundheits-Apps setzen den sicheren Umgang mit digitalen Lösungen voraus. Doch gerade ältere Menschen stellen sie auch vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, die digitale Gesundheitskompetenz zu schulen.

Der Verband der Ersatzkassen liefert unter [www.gesund-digital.info](http://www.gesund-digital.info) wertvolle Informationen rund um digitale Gesundheitsthemen – niedrigschwellig und in einfacher Sprache. So werden auf dem Portal zum Beispiel digitale Lösungen wie die Elektronische Patientenakte und Videosprechstunden vorgestellt. Auch Erklärvideos stehen zur Verfügung. Nutzer können das erworbene Wissen danach in einem Quiz interaktiv prüfen.

### Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht.

Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

#### Auskunft erteilt:

Bruno Tamm, Tel. 07361/87726 oder E-Mail: b.tamm49@web.de.

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



#### Das Wort für die Woche lautet:

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“  
Matthäus 5, 9

#### Sonntag, 9. November 2025

09.30 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche in Oberkochen  
Pfarrer Marco Frey

#### Dienstag, 11. November 2025

09.00 Uhr

Herzliche Einladung zum „Literaturfrühstück“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Aalen und der Evang. Erwachsenenbildung Ostalb.  
Ilse Wiehler-Galbas referiert über „Die fünf Sprachen des Verzeihens“ von Cary Chapman und über „Die Kunst wieder zueinander finden“

„Wie oft soll ich dir denn noch sagen, dass es mir leidtut?“  
Jeder macht Fehler. Doch manchmal reicht es nicht aus.

Was können wir aber tun oder sagen, damit unser Gegenüber uns auch wirklich verzeiht? Fünf verschiedene Sprachen stehen uns zur Verfügung, die heute vorgestellt werden, mit vielen praktischen Beispielen, angereichert mit Gedichten, Kurzgeschichten. Das Verzeihen in Verbindung mit einem geänderten Verhalten ist die beste Entschuldigung.  
Herzliche Einladung! Der Eintritt ist wie immer frei.

Kontakt: Monika Eichler,  
Tel. 07361/87852

17.00 Uhr

KIDS-Club im Jugendraum des Albert-Schweitzer-Hauses in Unterkochen

Herzliche Einladung!

18.00 Uhr

Konfi 3 + 4-Unterricht im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im kath. Gemeindezentrum Ebnat, Ebnater Hauptstr. 10

#### Mittwoch, 12. November 2025

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat

Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov

Anmeldung:

E-Mail: grais1973@gmail.com

15.30 Uhr

Gemeinsamer Konfirmandenunterricht der Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat und der Kirchengemeinde Oberkochen in der Versöhnungskirche Oberkochen, Bürgermeister-Bosch-Str. 11, im Christian-Hornberger-Saal

#### Donnerstag, 13. November 2025

19.00 Uhr

Männertreff im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

#### Freitag, 14. November 2025

09.30 Uhr

Spielgruppe im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Kontakt: Evang. Pfarramt Unterkochen-Ebnat, Tel. 07361/8520

Von Freitag, 14. November 2025, 19.00 Uhr, bis Sonntag, 16. November 2025, 12.00 Uhr, findet die Konfirmandenfreizeit in der Stockensägmühle bei Ellwangen statt.

#### Ankündigungen:

##### Spielen und mehr

Ganz herzliche Einladung an alle Interessierten, die Lust auf Spaß, Begegnung und auch Spiel haben. Einmal im Monat, immer am Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr ist das Café im evangelischen Gemeindehaus Aalen für Alt und Jung, Groß und Klein geöffnet, um sich im Gespräch, beim Erzählen oder auch im Spiel zu be-

gegnen. Da ist es egal, ob wir gewinnen oder verlieren – es muss Freude machen! Es stehen immer Getränke, Kaffee und Kuchen bereit. Genau so haben wir eine Auswahl an Spiele zur freien Verfügung. Natürlich kann man auch gerne ein Spiel mitbringen. Der nächste Spielenachmittag ist wieder am Mittwoch, 19. November 2025.

#### Kultur in der Friedenskirche in Unterkochen

Freitag, 21. November 2025,

19.00 Uhr

Albert Schweitzer – ein Lebensbild  
Theateraufführung zum 150. Geburtstag des Musikers, Theologen und Arztes

Eintritt 10,00 Euro,  
ermäßigt 8,00 Euro

Kartenvorverkauf: Bücherei Unterkochen und Evang. Pfarramt Unterkochen-Ebnat

#### Ev. Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat

Kopernikusstraße 9

73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/8520

www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger  
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis

Öffnungszeiten Pfarramt:

Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr

evangelisch.unterkochen-ebnat@t-online.de

### Katholische Kirchengemeinde St. Maria



#### Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal

#### Samstag, 8. November 2025

Ebnat

18.30 Uhr

Sonntagvorabendmesse

Oberkochen

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier in der Maria-Schutz-Kapelle



**Sonntag, 9. November 2025****Weihe der Lateranbasilika****Kollekte: Martinuskollekte****Zählung der Gottesdienstbesucher****Unterkochen**

09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Waldhausen

10.30 Uhr

Eucharistiefeier

**Montag, 10. November 2025****Unterkochen**

16.30 Uhr

Rosenkranz

Oberkochen

17.00 Uhr

St. Martinspiel auf dem Eugen-Bolz-Platz mit Umzug und Ausklang auf der „Neuen Mitte“

**Dienstag, 11. November 2025****Unterkochen**

17.50 Uhr

Rosenkranz

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

**Mittwoch, 12. November 2025****Unterkochen**

16.30 Uhr

Rosenkranz

19.30 Uhr

Kirchengemeinderatssitzung

Waldhausen

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

**Donnerstag, 13. November 2025****Oberkochen**

10.00 Uhr

Eucharistiefeier in der Maria-Schutz-Kapelle

**Freitag, 14. November 2025****Unterkochen**

16.30 Uhr

Rosenkranz

Ebnat

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

**Samstag, 15. November 2025****Unterkochen**

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Ebnat

ENTFÄLLT

**Sonntag, 16. November 2025****33. Sonntag im Jahreskreis****Kollekte: Diaspora-Kollekte**

Ebnat

10.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier anschl.

Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

musikalisch umrahmt vom Canto

Vivo Chor

Oberkochen

10.45 Uhr

Eucharistiefeier mit Ministranten-aufnahme in der Versöhnungs-kirche

10.45 Uhr

Kinderkirche in der Versöhnungs-kirche

Waldhausen

09.00 Uhr

Eucharistiefeier, anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal

**Änderung der Gottesdienstordnung Ebnat**

**Die Vorabendmesse am 15. November 2025 entfällt** aufgrund der Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal am Sonntag, 16. November 2025, um 10.30 Uhr, in Ebnat.

**Livestream-Gottesdienste**

Wir bieten Ihnen die Liveübertragungen der Gottesdienste weiterhin sehr gerne auf unserem YouTube-Kanal SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink zum Livestream) an. Aufgrund der reduzierten Gottesdienste werden diese zukünftig auch am Samstagabend in der Vorabendmesse oder beim 9.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.

**9. November 2025, 10.30 Uhr –****Pfarrkirche Waldhausen****16. November 2025, 10.45 Uhr –****Versöhnungskirche Oberkochen****Krankenkommunion – Krankensalbung**

Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro melden, um einen Termin zum Empfang der Krankenkommunion oder Krankensalbung für Sie oder Ihre Angehörige zu vereinbaren.

**Beichtgelegenheit**

Das Sakrament der Versöhnung findet in der Regel vor den Werktags-Gottesdiensten statt, wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.

**Pastoralteam****Pfarrer Beski**

Vorderer Kirchberg 30,

73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/8809240

E-Mail: beski.jeyaraj@drs.de

**Gemeindereferentin Maren Werner**

Vorderer Kirchberg 30,

73432 Aalen-Unterkochen ,

Tel. 07361/8809211,

Mobil: 0172/3403372,

E-Mail: Maren.werner@drs.de

**Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen**

Vorderer Kirchberg 30,

73432 Aalen-Unterkochen,

Tel. 07361/8521,

E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

**Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten des Pfarramtes seit 01. November 2025:**

Dienstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

**Kirchspflege der Seelsorgeeinheit**

Ebnater Hauptstraße 10,

73432 Aalen-Ebnat,

Tel. 07367/920714,

E-Mail: SE6.Ostalb@kpfl.drs.de

**Bürozeiten:**

Montag bis Freitag

von 10.00 bis 16.00 Uhr

**Oberministranten St. Maria, Unterkochen****Kontakt für Fragen und****Neuanmeldungen:**

E-Mail: oberminis.unterkochen@web.de

**Wir sind online!****[www.se-haertsfeld-kochertal.de](http://www.se-haertsfeld-kochertal.de)**

Erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten über unsere Kath. Kirchengemeinden in Oberkochen, Unterkochen, Ebnat und Waldhausen.



### Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt am Samstag, Sonntag und an Feiertagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen.

Wer also am

- **Sonntag, 09.11.2025 –**  
**09.00 Uhr Eucharistiefeier**
- **Samstag, 15.11.2025 –**  
**18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter Tel. 07361/87263 anmelden.

Kurzfristige Abmeldungen bitte unter Tel. 0175/5754725.

nur möglich, wenn jeder Mensch die Chance auf ein Leben in Würde hat. Indem wir Langzeitarbeitslosen eine Perspektive bieten, setzen wir ein Zeichen für Gerechtigkeit und Solidarität.

Damit folgen wir unserem Diözesanpatron, dem Heiligen Martin: So wie er auf Augenhöhe seinen Mantel mit dem frierenden Bettler teilte, suchen wir gemeinsam mit Menschen in schwierigen Situationen nach guten Lösungen.

Ihre Spende ermöglicht es uns, diese nachhaltige Hilfe weiter auszubauen und gemeinsam eine gerechtere Gesellschaft zu gestalten. Ich lade Sie ein, Teil dieser wichtigen Mission zu werden. Gemeinsam können wir Hoffnung schenken und den sozialen Frieden in unserem Land stärken. Vergelt's Gott für Ihre Solidarität!

Ihr Bischof Dr. Klaus Krämer

Interesse oder Fragen?

Dann rufen Sie uns einfach an.  
Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe  
Tobias Kinzl, Tel. 0176/32044855  
Nicole Gräßle, Tel. 0171/7750698

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und den Krankenpflegeverein Ebnat. Gerne können sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen:

IBAN DE85 6145 0050 0110 9096 13,  
Kennwort „Nachbar“.

Vielen Dank dafür.



### Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates findet am Mittwoch, 12. November 2025, um 19.30 Uhr, im Bischof-Hefe-Haus statt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder zur Teilnahme.

### Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Immer mehr Menschen in Ebnat, Waldhausen und Unterkochen benötigen in den letzten Monaten die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe. In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft.

Mehr als 30 Helferinnen bilden derzeit ein zuverlässiges Team und wir freuen uns über weitere Verstärkung. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie Teil unseres Teams mit fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen. Ihr Einsatz lohnt sich in jedem Fall.



### Aufruf zur Aktion Martinusmantel 2025



Liebe Schwestern und Brüder, viele Arbeitslose wollen arbeiten, benötigen jedoch mehr Unterstützung auf dem Weg in Beschäftigung als die Jobcenter bieten. Mit der Aktion Martinusmantel geben wir diesen Menschen eine Chance – ich bitte Sie herzlich, dies durch Ihre Spende zu ermöglichen.

Nachhaltige Hilfe bedeutet für uns mehr als kurzfristige Unterstützung. Es geht darum, Menschen zu begleiten, die aufgrund individueller Schicksalsschläge oder Hemmnisse nicht so „leistungsstark“ sind, wie es der Arbeitsmarkt verlangt. Hier braucht es längere Begleitung und individuelle Lösungen, sie zu einem selbstbestimmten Leben zu ermutigen, Perspektiven zu eröffnen und sie in ihrer Eigenverantwortung zu stärken.

Durch gezielte Projekte fördern wir Qualifikationen und bauen Brücken in die Gemeinschaft. So tragen wir dazu bei, soziale Ausgrenzung abzubauen und langfristig stabile Verhältnisse zu schaffen. Sozialer Friede ist

### Tagespflege und Sozialstation Oberkochen

Ihr Ansprechpartner bei Ambulanter Pflege, Tagespflege, Familienpflege  
Primelweg 3/1, 73447 Oberkochen,  
Tel. 07364/9398000,  
[www.sozialstation-martin.de](http://www.sozialstation-martin.de)



Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörige ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus. Kontakt und Informationen unter:  
Hospizbüro: Tel. 07361/555056  
(Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr)  
Einsatzleitung: Tel. 0171/2069420  
(nach Büroschluss)  
E-Mail: [info@aalener-hospizdienst.de](mailto:info@aalener-hospizdienst.de)  
[www.aalener-hospizdienst.de](http://www.aalener-hospizdienst.de)

## Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:  
**Montag, 10.11.2025,**  
**15.00 Uhr**

Berichte: [rathaus.unterkochen@aalene.de](mailto:rathaus.unterkochen@aalene.de)  
Anzeigen: [kobu@druckerei-zeller.de](mailto:kobu@druckerei-zeller.de)

## Katholischer Kindergarten St. Josef



## Kindertagesstätte Maria Fatima

### Willkommensfest in der Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal

„Schön, dass du bei uns bist!“ – unter diesem Motto begrüßte die Trägervertreterin Fr. Gentner und die Gemeinereferentin Fr. Werner sowie die Leitungen der Kindertageseinrichtungen, am 1. September 2025, die neuen Mitarbeiter und Auszubildende der Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal.

Als Willkommensgeschenk erhielten alle einen Schlüsselanhänger mit dem Logo unserer Seelsorgeeinheit. Ausklang fand der Abend mit kleinen Häppchen, Sekt und netten Gesprächen.

Wir wünschen allen neuen Mitarbeitern und Auszubildenden viel Spaß und Freude in ihrem neuen Arbeitsfeld, und freuen uns über so viele Menschen, die diesen Weg mit uns gemeinsam gehen wollen.

„Möge Gott auf dem Weg, den du vor dir hast, vor dir hergehen. Möge er dich sicher an dein Ziel bringen.“



## Verschiedenes

### SAMARITER

STIFTUNG MAJA-FISCHER-HOSPIZ

#### Trauerweg nach Maria Eich

Trauern – was bedeutet das für mich, und was passiert auf einem Trauerweg? Damit können Trauernde sich beim kommenden Trauerweg am **15. November 2025** befassen. Das Maja-Fischer-Hospiz bietet ein weiteres Mal den begleiteten Gang von Ebnat nach Maria Eich an.

Dieser Trauerweg richtet sich sowohl an Angehörige von im Hospiz verstorbenen Gästen als auch an andere Trauernde in der Region. Der gemeinsame Gang mit Impulsen, Gesprächen und Schweigephasen soll helfen, den Trauerprozess zu verstehen und Trost zu finden.

Beginn ist um **14.30 Uhr** am **Samstag, 15. November 2025**. Treffpunkt ist der Parkplatz Schützenhaus Aalen-Ebnat, Ringstraße 68. Die Teilnahme ist kostenlos und konfessionsübergreifend. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Anmeldung und Informationen unter Tel. 07367/92220164 oder per E-Mail an [maja-fischer-hospiz@samariterstiftung.de](mailto:maja-fischer-hospiz@samariterstiftung.de).

## Anzeigen



### Mitarbeiter\*in (m/w/d) Kfz-Pflege geringf. Beschäftigung, 1 Tag in der Woche (8h), befristet

Sie unterstützen, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unser Team Handwerkerservice und sind verantwortlich für die Kfz-Pflege. Dabei arbeiten Sie an einem Tag in der Woche für 8 Stunden, im Zeitraum Montag bis Donnerstag. Sie kümmern sich um das allgemeine Erscheinungsbild unseres Fuhrparks, pflegen die Fahrzeuge oder fahren sie in die Werkstatt. Einen gültigen Führerschein Klasse B bringen Sie mit. Freuen Sie sich auf die Mitarbeit in einem motivierten Team.



Weitere Informationen: [www.integrationsfirma.com](http://www.integrationsfirma.com)  
Die INTEG GmbH ist eine Tochterfirma der Samariterstiftung.

INTEG GmbH • Jahnstraße 14, 73431 Aalen • Tel. 07361 564 314



# müllmaier

Sanitär | Heizung | Flaschnerei





Seit über 50 Jahren  
Ihr zuverlässiger Partner!

 073 67 / 24 04 - 24h Notdienst

Bernd Müllmaier  
Hans-Tobler-Straße 1 | 73432 Aalen-Ebnat  
[www.muellmaier-ebnat.de](http://www.muellmaier-ebnat.de)



... MEHR ALS NÄHEN

Heidenheimer Straße 4  
73447 Oberkochen  
Tel. 0 73 64 / 66 67  
Fax 0 73 64 / 41 23 0  
[michaela@steckbauer-oko.de](mailto:michaela@steckbauer-oko.de)

**Jetzt schon  
an Geschenke  
denken:**

ein Handtuch oder  
Duschtuch mit Namen  
ist was Persönliches und  
kommt immer gut an ...  
wir beraten Sie gerne.

**ab 13,90 €**